

FÖRDERGERÄTE

Fördersysteme für den Kunststoffbetrieb

world of innovation



Feedmax S3 net

Einzelfördergerät

wittmann

Das optimale Fördergerät für die flexible Beschickung von kleineren Materialmengen bis 80 kg/h im Dauerbetrieb. Kurzzeitige Spitzenleistung bis 150 kg/h.

- » **Robuste Edelstahlausführung**
Alle materialberührenden Teile sind aus Edelstahl gefertigt und eignen sich daher bestens für kritische und abrasive Anwendungen.
- » **Polyesterfilter mit Abreinigung**
Um die Standzeit zu erhöhen, wurde dem Fördergerät ein Polyesterfilter eingesetzt. Die gewebeartige Filteroberfläche verhindert den Eintritt und das Festsetzen von Staubpartikeln. Der Filter wird während des Förderzyklus immer in Position und in Form gehalten, was den problemlosen Aufbau des Vakuums sicherstellt.
- » **Saugglanze**
Im Lieferumfang ist standardmäßig eine 780 mm lange Saugglanze mit Belüftungen für die Einstellung der Materialbeladung sowie ein 5 m PVC-Schlauch enthalten.
- » **AmbiLED**
Leuchtsignal in verschiedenen Farben am Klappdeckel zur Anzeige unterschiedlicher Betriebszustände.
- » **Füllstandsabhängige Mühlenentleerung**
Kann über frei definierbare Zeitintervalle sowie optional auch in Abhängigkeit des Füllstandes entleert werden.
- » **TeachBox basic (optional)**
Bei Aufbau des Fördergerätes oberhalb eines sicheren Bedienbereiches kann die Fernbedienung für die Anzeige und Eingabe verwendet werden. Zudem können über das Touch-Display bis zu 24 Fördergeräte verwaltet werden.
- » **Proportionalventil (optional)**
Das Proportionalventil für die Förderung zweier Komponenten wird extern an den Einlaufstutzen angeschlossen. Das Dosierverhältnis kann einfach über ein Potentiometer eingestellt werden.



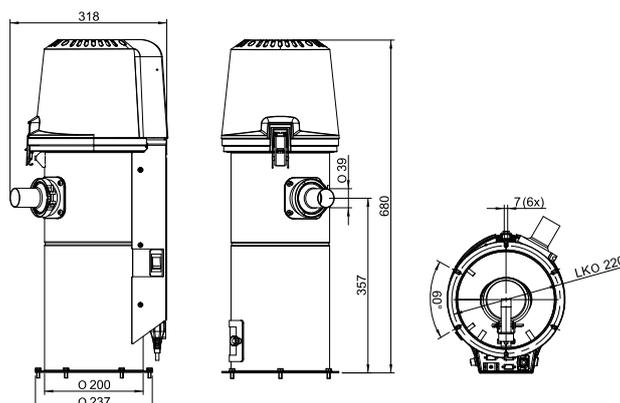
Klappdeckel



Materialeinlass



Materialauslass



Feedmax VS basic/plus

Zentralfördergeräte

Diese Geräte vereinen die Vorteile eines Einzelfördergeräts mit denen von Zentralfördergeräten.

Feedmax VS basic mit der Anmutung eines Einzelfördergeräts erreicht durch die Kombination mit leistungsstarken Gebläsen höhere Materialdurchsätze und bewältigt längere Förderwege.

Feedmax VS plus, basierend auf den Zentralfördergeräten mit pneumatischer Auslaufglocke, kann über die Touch-Fernbedienung **TeachBox plus** zu einem Fördersystem mit bis zu 24 Geräten ausgebaut werden – auch in Kombination mit **Feedmax plus**.



Feedmax basic

Feedmax plus

- » Produktberührende Teile komplett aus Edelstahl
- » Vakuumschluss mit Dichtfläche
- » Klappdeckel mit integriertem Filtersieb
- » Materialeinlass mit großer Wandstärke, Edelstahl-Feinguss
- » **AmbiLED** Statusanzeige

Net5 system – TeachBox plus

Die grafische Bedienoberfläche der **TeachBox plus** ermöglicht die Verwaltung von bis zu 24 Förderstationen, bis zu zwei Vakuumkreisen und einem vollwertigen Ersatz-Vakuumkreis. Darüber hinaus ist die Ansteuerung von Filterstationen und Leersaugventilen möglich.

Angeschlossene Geräte werden automatisch erkannt. Deren Darstellung erfolgt über ein hochauflösendes 5,7" Touch-Display: für einfache Bedienung und Prozessparameterdarstellung.

- » **Übersichtliche Ansicht**
Klare grafische Darstellung der Geräte mit Statusanzeige.
- » **Vielfältige Einstellungsmöglichkeiten**
Einstellungen für Förderung und Vakuum können auf einfache Weise angepasst werden (je nach vordefinierten Benutzerrechten).
- » **Darstellung und Verwaltung von**
 - bis zu 24 **Feedmax S3 net**
 - bis zu 24 **Feedmax VS basic/plus**
 - bis zu 2 Vakuumkreisen und 1 Ersatzgebläse
 - bis zu 2 **Aton/Drymax plus**



TeachBox plus

VS Gebläsestationen und Zentralförderung

Wittmann

Gebläse/ Pumpenmodell	Pumpen-Typ	VS Förder- system	Leistung [kW]	max. Vol.-strom [m ³ @50Hz.] ([cfm@50Hz.])	max. Diff.-druck [mbar@50Hz.] ([in.Hg@50Hz.])
03	Seitenkanalgebläse 1-stufig	•	1,5	210 (123)	200 (5,9)
05	Seitenkanalgebläse 1-stufig	•	2,2	305	230
07	Seitenkanalgebläse 2-stufig	•	3	210 (123)	340 (10,0)
09	Seitenkanalgebläse 2-stufig	•	4,3	310 (182)	360 (10,6)
13	Seitenkanalgebläse 2-stufig	•	7,5	500 (294)	400 (11,8)
29	Klauen-Pumpe	•	4,2	200 (117)	700 (20,6)
31	Klauen-Pumpe	•	5	250 (147)	700 (20,6)
33	Klauen-Pumpe	•	6	300 (176)	700 (20,6)



Klauen-Vakuumpumpe

VS Zentralfilterstationen

CS Zyklon-Filterstation:

» **2-Stufen-Filterssystem**

In Stufe 1 erfolgt eine Vorabscheidung mit Hilfe des Zyklon-Effekts. In Stufe 2 wird die Feinfiltration durch einen Polyesterfilter durchgeführt.

» **Effektive Staubabreinigung und Bedienerfreundlichkeit**

Die gesamte Filteroberfläche wird mittels Implosion abgereinigt, der anfallende Staub wird in einem Staubbehälter gesammelt.

XMB Filterstation:

» **2-Stufen Filtersystem**

In Stufe 1 erfolgt eine Vorabscheidung mit Hilfe des Zyklon-Effekts, und in Stufe 2 wird die Feinfiltration durch einen Polyesterfilter mit 3 m² Filteroberfläche durchgeführt.

» **Bedienerfreundlichkeit**

Staubbehälter kann während des Betriebes gewechselt oder geleert werden.

» **Beliebiger Staub-Sammelbehälter**

Durch eine pneumatisch betätigte Auslaufglocke im Filter wird der Staub-Sammelbereich druckfrei gehalten und ermöglicht somit eine Anbringung eines „einfachen“ Sammelbehälters, etwa einen Kunststoff sack.



XMB
Filterstation



Maschinen-
trichter

Maschinen-trichter für Feedmax

Maschinen-trichter in den Größen 3 l bis 60 l gestatten eine optimale Abstimmung der Materialvorlage auf die gesamte Fördermenge und -leistung der Anlage.

» **Edelstahlausführung mit Schauglas**

Für abrasive Anwendungen sowie visuelle Kontrolle des Materialflusses.

» **Montage**

Längsschlitze im Flansch erlauben die Montage auf zahlreichen Verarbeitungsmaschinen.

Feedmax B basic/plus

Zentralfördergeräte

Die Fördergeräte der Serie **Feedmax B** sind für höchste Funktions-sicherheit und anspruchsvolle Einsatzbedingungen ausgelegt worden. Der modulare Aufbau der Fördergeräte gestattet sowohl eine spezifische Kundenanpassung an die vorhandenen Material-durchsätze als auch eine einfache Reinigung.

Feedmax B basic mit der Anmutung eines Einzelfördergeräts er-reicht durch die Kombination mit leistungsstarken Gebläsen höhere Materialdurchsätze und bewältigt längere Förderwege.

Feedmax B plus, basierend auf den Zentralfördergeräten mit pneumatischer Auslaufglocke, kann über die **E-Max 2** zu einem Fördersystem mit bis zu 22 Geräten ausgebaut werden – auch in Kombination mit **Feedmax B basic**.



- » Produktberührende Teile komplett aus Edelstahl
- » Vakuumschluss mit Dichtfläche
- » Klappdeckel mit integriertem Filtersieb
- » Materialeinlass mit großer Wandstärke, Edelstahl-Feinguss
- » Gut sichtbare Status-LEDs

E-Max 2

Fördersteuerung

Perfekte Einstiegslösung für kleine bis mittelgroße Förderanlagen mit komfortabler 5,7" Touch-Fernbedienung und übersichtlicher Statusanzeige.

- » Bis zu 22 Förderstellen und 2 getrennte Vakuumkreise
- » Erweiterungen von Förderstellen in wenigen Sekunden
- » Intuitives und verständliches Bedienkonzept
- » Einfache Erweiterung auf eine zentrale Materialversorgung mit M8-Steuerung

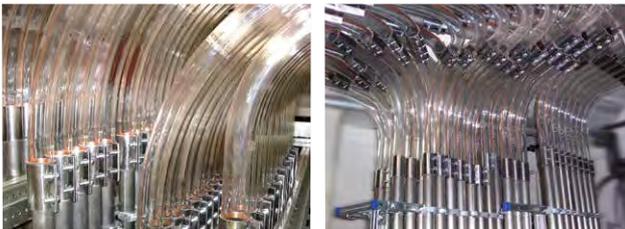


Anwendungen

wittmann



Der modulare Aufbau der WITTMANN M8 Hardware- und Softwarekomponenten und die beliebige Konfigurierbarkeit ermöglichen die flexible Realisierung zahlreicher Spezialanforderungen, wie beispielsweise die gleichmäßige Auslastung und automatische Umschaltung zwischen Förderpumpen, die überwachte Zuordnung von Materialquellen zu den Verbrauchern.



Die Verwendung von hochwertigen Installationsmaterialien garantiert eine lange Lebensdauer und einen störungsfreien Betrieb. Die Förderung von abrasiven Materialien wird vorzugsweise durch Verwendung von Glasbögen bewerkstelligt. Dazu gehört auch die professionelle und saubere Montage von Förderrohren und Verbindungen. Die leistungsfähigen Netzwerksteuerungen Net5 system, E-Max 2 und M8 wurden auf höchste Störungssicherheit ausgelegt. Dazu gehört auch die professionelle und saubere Montage von Förderrohren und Verbindungen.



„Kein Fördersystem gleicht dem anderen.“ So vielfältig wie Produktionsbetriebe, sind auch die Anforderungen an eine Zentralanlage. Innovative Produktlösungen sind mehr denn je gefordert und werden durch die leistungsfähigen WITTMANN Steuerungen abgedeckt.



„Alles aus einer Hand.“ Das umfangreiche und innovative Peripheriegeräteprogramm von WITTMANN ermöglicht die Zusammenstellung von leistungsfähigen Gesamtanlagen und die Übernahme von Verantwortung für das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten. Im Servicefall ermöglicht der Anruf einer Telefonnummer, das Service für die gesamte Palette an Peripheriegeräten abzudecken.

The Wittmann logo is displayed in white, italicized text within a dark red, rounded rectangular shape.

WITTMANN Technology GmbH

Lichtblaustraße 10
1220 Wien | Österreich
Tel.: +43 1 250 39-0
info.at@wittmann-group.com

www.wittmann-group.com

WITTMANN BATTENFELD Deutschland GmbH

Am Tower 2
90475 Nürnberg | Deutschland
Tel.: +49 9128 7099-0
info.de@wittmann-group.com

www.wittmann-group.com